

DIN EN ISO 4624



ICS 87.040

Ersatz für
DIN EN ISO 4624:2016-08

**Beschichtungsstoffe –
Abreißversuch zur Bestimmung der Haftfestigkeit (ISO 4624:2023);
Deutsche Fassung EN ISO 4624:2023**

Paints and varnishes –
Pull-off test for adhesion (ISO 4624:2023);
German version EN ISO 4624:2023

Peintures et vernis –
Essai de traction (ISO 4624:2023);
Version allemande EN ISO 4624:2023

Gesamtumfang 22 Seiten

DIN-Normenausschuss Beschichtungsstoffe und Beschichtungen (NAB)

Nationales Vorwort

Das Dokument EN ISO 4624:2023 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 35 „Paints and varnishes“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 139 „Lacke und Anstrichstoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitskreis NA 002-00-07-14 AK „Haftfestigkeit und Härte“ des Arbeitsausschusses NA 002-00-07 AA „Allgemeine Prüfverfahren für Beschichtungsstoffe und Beschichtungen“ im DIN-Normenausschuss Beschichtungsstoffe und Beschichtungen (NAB).

Für die in diesem Dokument zitierten Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

ISO 1513	siehe	DIN EN ISO 1513
ISO 1514	siehe	DIN EN ISO 1514
ISO 2409	siehe	DIN EN ISO 2409
ISO 2808	siehe	DIN EN ISO 2808
ISO 3270	siehe	DIN EN 23270
ISO 4618	siehe	DIN EN ISO 4618
ISO 15528	siehe	DIN EN ISO 15528

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 4624:2016-08 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Abschnitt 3 über Begriffe wurde aufgenommen;
- b) für die Anwendung dieses Verfahrens auf Beton wurden in 5.2 größere Prüfstempel bis 100 mm ergänzt;
- c) im Abschnitt 6 (letzter Satz) wurden Anforderungen an den Klebstoff in Bezug auf das Substrat oder den Beschichtungsstoff hinzugefügt;
- d) im Verfahren mit nur einem Prüfstempel in 9.4.2 wurden zusätzliche Informationen ergänzt;
- e) die normativen Verweisungen wurden aktualisiert.

Frühere Ausgaben

DIN 53232: 1973-04
DIN ISO 4624: 1980-06
DIN EN 24624: 1992-09
DIN EN ISO 4624: 2003-08, 2016-08

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN 23270, *Lacke, Anstrichstoffe und deren Rohstoffe — Temperaturen und Luftfeuchten für Konditionierung und Prüfung*

DIN EN ISO 1513, *Beschichtungsstoffe — Prüfung und Vorbereitung von Proben*

DIN EN ISO 1514, *Beschichtungsstoffe — Norm-Probenplatten*

DIN EN ISO 2409, *Beschichtungsstoffe — Gitterschnittprüfung*

DIN EN ISO 2808, *Beschichtungsstoffe — Bestimmung der Schichtdicke*

DIN EN ISO 4618, *Beschichtungsstoffe — Begriffe*

DIN EN ISO 15528, *Beschichtungsstoffe und Rohstoffe für Beschichtungsstoffe — Probenahme*

– Leerseite –

Deutsche Fassung

**Beschichtungsstoffe —
Abreißversuch zur Bestimmung der Haftfestigkeit
(ISO 4624:2023)**

Paints and varnishes —
Pull-off test for adhesion (ISO 4624:2023)

Peintures et vernis —
Essai de traction (ISO 4624:2023)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 29. Januar 2023 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Vorwort	4
Einleitung	6
1 Anwendungsbereich	7
2 Normative Verweisungen	7
3 Begriffe	7
4 Kurzbeschreibung	8
5 Geräte	8
6 Klebstoffe	11
7 Probenahme	12
8 Probenplatten	12
8.1 Substrat	12
8.2 Vorbereiten der Oberfläche und Beschichten	12
8.3 Trocknen/Härten und Konditionieren	12
8.4 Schichtdicke	12
9 Durchführung	12
9.1 Anzahl der Bestimmungen	12
9.2 Prüfbedingungen	12
9.3 Klebstoff	12
9.4 Prüfanordnungen	13
9.4.1 Verfahren A: Allgemeines Verfahren (mit zwei Prüfstempeln) zum Prüfen sowohl auf starren als auch auf verformbaren Substraten	13
9.4.2 Verfahren B: Verfahren zum Prüfen von nur einer Seite, mit einem Prüfstempel (nur für starre Platten geeignet)	13
9.4.3 Verfahren C: Verfahren mit Verwendung von Prüfstempeln, von denen einer mit dem zu prüfenden Beschichtungsstoff beschichtet ist	14
9.5 Messung	15
9.5.1 Haftfestigkeit	15
9.5.2 Art des Bruches	15
10 Berechnung und Auswertung	15
10.1 Abriss-Haftfestigkeit	15
10.2 Art des Bruches	16
10.3 Beispiel	16
11 Präzision	16
12 Prüfbericht	16
Literaturhinweise	18

Bilder

Bild 1 — Beispiel für eine Prüfvorrichtung, die für die Verfahren mit zwei Prüfstempeln (Verfahren A und C) geeignet ist	9
Bild 2 — Beispiel für eine Prüfvorrichtung, die für das Verfahren mit einem Prüfstempel (Verfahren B) geeignet ist	10
Bild 3 — Beispiel einer geeigneten Zentriervorrichtung für Prüfstempel mit 20 mm Durchmesser	11
Bild 4 — Prüfanordnung für das Sandwich-Verfahren (Substrat, ein- oder beidseitig beschichtet)	13
Bild 5 — Prüfanordnung für starre Substrate	14
Bild 6 — Prüfanordnung mit ausschließlicher Verwendung von Prüfstempeln	14

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 4624:2023) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 35 „Paints and varnishes“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 139 „Lacke und Anstrichstoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Dezember 2023, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Dezember 2023 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN ISO 4624:2016.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Liste dieser Institute ist auf den Internetseiten von CEN abrufbar.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die Republik Nordmazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO 4624:2023 wurde von CEN als EN ISO 4624:2023 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.